



First published by Parragon Books, Ltd.
 © 2020 Cottage Door Press, LLC
 5005 Newport Drive, Rolling Meadows, Illinois 60008
 Parragon Books is an imprint of Cottage Door Press, LLC
 Parragon Books and Parragon logo are registered trademarks
 of Cottage Door Press, LLC

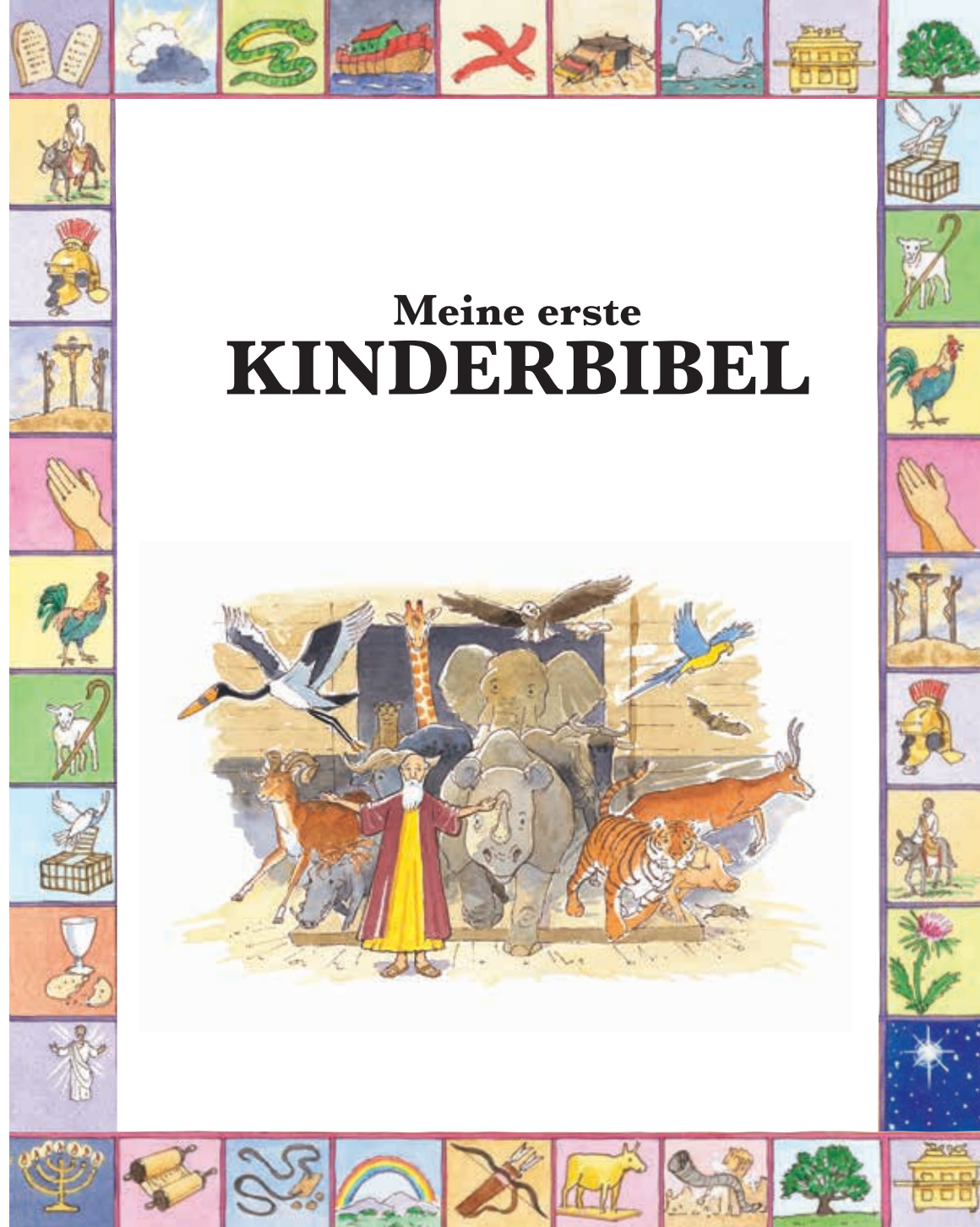
Entwurf und Realisation: The Complete Works
 Illustrationen: John Dillow
 Übersetzung, Redaktion und Satz der deutschen Ausgabe: Brightlines

Im Vertrieb der:
 Schwager & Steinlein Verlag GmbH
 Emil-Hoffmann-Straße 1, 50996 Köln
 Gesamtherstellung: Schwager & Steinlein Verlag GmbH

Alle Rechte vorbehalten

www.schwager-steinlein-verlag.de

Meine erste KINDERBIBEL



DAS ALTE TESTAMENT

Und so begann die Welt

1. MOSE (GENESIS): 1–2

10

Nicht mehr perfekt

1. MOSE (GENESIS): 2–3

16

Zwei Brüder, Kain und Abel

1. MOSE (GENESIS): 4

24

Ein neuer Anfang

1. MOSE (GENESIS): 6–9

28

Der höchste Turm

1. MOSE (GENESIS): 11

38

Vater eines großen Volkes

1. MOSE (GENESIS): 12–13, 15, 18, 21

42

Die richtige Frau für Isaak

1. MOSE (GENESIS): 24

48

Die Kinder Israels

1. MOSE (GENESIS): 25, 27–29, 32–33

56

Für zwanzig Silberstücke verkauft

1. MOSE (GENESIS): 37

68

Ins Gefängnis geworfen

1. MOSE (GENESIS): 39–41

74

Wieder vereint

1. MOSE (GENESIS): 42–47

82

Du wurdest auserwählt

2. MOSE (EXODUS): 1–4

90

Lass mein Volk gehen

2. MOSE (EXODUS): 5–14

98

Gott sorgte für sein Volk

2. MOSE (EXODUS): 16–17

108

Gottes zehn Gebote

2. MOSE (EXODUS): 19–20, 24–27, 32, 34–40

114

Vierzig Jahre in der Wüste

4. MOSE (NUMERI): 13–14, 17, 21

122

Die Mauern stürzten ein

JOSUA: 1–6

128

Das Geheimnis seiner Stärke 138

RICHTER: 13–16

Dein Gott wird mein Gott sein 146

RUT: 1–4

Wir wollen einen König 152

1. SAMUEL: 1, 8–10, 15–16

Der Kämpfer für Israel 160

1. SAMUEL: 16–17

Ein großer König 168

2. SAMUEL: 1–6, 11–19; 1 KÖNIGE: 1

Der weiseste Mann 174

1. KÖNIGE: 1–4, 10

Ein wunderbarer Tempel für Gott 180

1. KÖNIGE: 5–8

Israel wird unterworfen werden 186

1. KÖNIGE: 11

Der wahre Gott 188

1. KÖNIGE: 12, 16–19

Der Prophet Jesaja 196

JESAJA: 9, 11

In der Löwengrube 198

DANIEL: 1, 6

Ein riesiger Fisch 206

JONA: 1–4

Der König des Friedens 214

MICHA: 5

DAS NEUE TESTAMENT

Der Engelsbote LUKAS: 1	218	Mose und der Prophet Elia MATTHÄUS: 17; MARKUS: 9; LUKAS: 9	304
Auserwählt MATTHÄUS: 1	222	Der verlorene Sohn LUKAS: 15	308
Die kleine Stadt Betlehem LUKAS: 2	224	Der gute Samariter LUKAS: 10	316
Die Hirten LUKAS: 2	228	Die Auferweckung des Lazarus LUKAS: 10; JOHANNES: 11	322
Die Weisen aus dem Morgenland MATTHÄUS: 2	232	Erbarme dich unser LUKAS: 17	332
Das Haus meines Vaters LUKAS: 2	238	Zachäus, der Oberzöllner LUKAS: 19	334
Gottes König wird kommen MATTHÄUS: 3; MARKUS: 1; LUKAS: 3; JOHANNES: 1	242	Einzug in Jerusalem MATTHÄUS: 21; MARKUS: 11; LUKAS: 19; JOHANNES: 12	336
Wasser zu Wein MARKUS: 1; JOHANNES: 2	246	Dreißig Silberstücke MATTHÄUS: 26; MARKUS: 14; LUKAS: 22	340
Zwölf Jünger MATTHÄUS: 4, 10; MARKUS: 1, 3; LUKAS: 5-6	250	Das letzte Abendmahl MATTHÄUS: 26; MARKUS: 14; LUKAS: 22; JOHANNES: 13	342
Der gelähmte Mann MATTHÄUS: 9; MARKUS: 2; LUKAS: 5	258	Der Garten Getsemani MATTHÄUS: 26; MARKUS: 14; LUKAS: 22	348
Unser Vater im Himmel MATTHÄUS: 5-7; LUKAS: 6	264	Ich kenne ihn nicht MATTHÄUS: 26; MARKUS: 14; LUKAS: 22-23; JOHANNES: 18	354
Ein festes Fundament MATTHÄUS: 7	272	Vater, vergib ihnen MATTHÄUS: 27; MARKUS: 15; LUKAS: 23; JOHANNES: 18	360
Ein römischer Offizier MATTHÄUS: 8; LUKAS: 7	274	Der Sohn Gottes MATTHÄUS: 27; MARKUS: 15; LUKAS: 23; JOHANNES: 19	366
Ein gewaltiger Sturm MATTHÄUS: 8; MARKUS: 4; LUKAS: 8	278	Das Grab MATTHÄUS: 27-28; MARKUS: 15-16; LUKAS: 23-24; JOHANNES: 19-20	370
Glaube nur MATTHÄUS: 9; MARKUS: 5; LUKAS: 8	282	Auferstanden von den Toten MATTHÄUS: 28; MARKUS: 16; LUKAS: 24; JOHANNES: 20-21	376
Der gute Hirte MATTHÄUS: 18; LUKAS: 15; JOHANNES: 10	288	Der Heilige Geist APOSTELGESCHICHTE: 1-2	380
Saat, die auf guten Boden fällt MATTHÄUS: 13; MARKUS: 4; LUKAS: 8	292		
Ich bin der Bauer MATTHÄUS: 13	296		
Fünftausend Menschen MATTHÄUS: 14; MARKUS: 6; LUKAS: 9; JOHANNES: 6	300		

DAS ALTE TESTAMENT

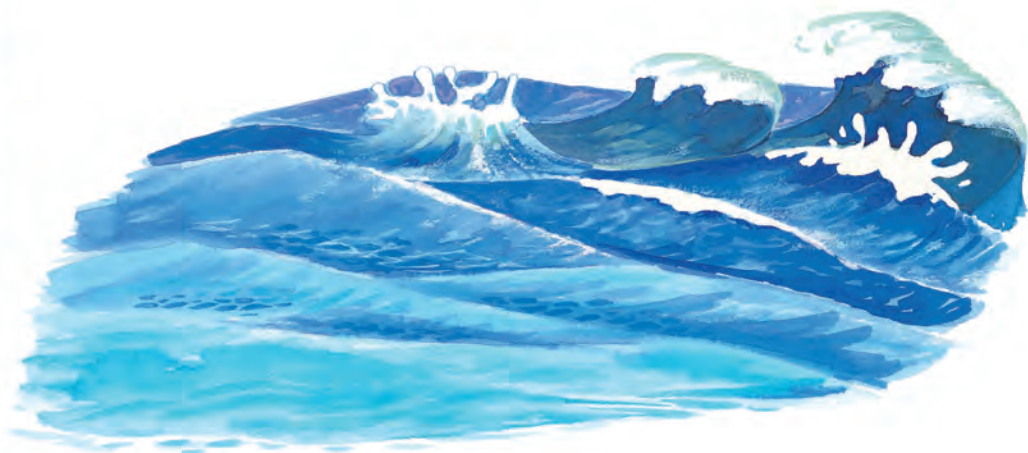


Und so begann die Welt

1. MOSE (GENESIS): 1-2

Vor langer, langer Zeit, vor dem Anbeginn der
Welt, gab es keine Flüsse oder Berge, keine
Wälder oder Hügel. Es gab nichts als Finsternis.
Aber Gott war da, und er schuf das Licht.
So begann der erste Tag.

Dann schuf Gott die Meere,



und zwischen die Meere setzte er festes Land,
auf dem alle Arten von Bäumen und Pflanzen
wuchsen.



Und über allem ließ Gott während des Tages die
Sonne strahlen...



und der Mond schien in der Nacht. Er besetzte
den Himmel mit Milliarden funkelnder Sterne...



und so begann die Welt.

Dann bevölkerte Gott die Meere mit allerlei prächtigen Fischen, krabbelnden Krebsen, listigen Haifischen und riesigen Walen.



Über der Erde ließ er Vögel durch die Lüfte flattern. Liebliche Schmetterlinge, fleißige Bienen und rastlose Fledermäuse flogen umher.



Auf dem Land siedelte Gott alle Arten von Tieren an. Er ließ sie galoppieren und traben, springen und hüpfen.

Dann schuf Gott den ersten Mann, Adam, und die erste Frau, Eva. Er trug ihnen auf, sich um alle Wesen zu kümmern.



Alle waren glücklich und zufrieden. Es dauerte sechs Tage, diese neue Welt zu schaffen. Am siebten Tag ruhte Gott sich aus und erklärte diesen Tag zum Ruhetag.

Nicht mehr perfekt

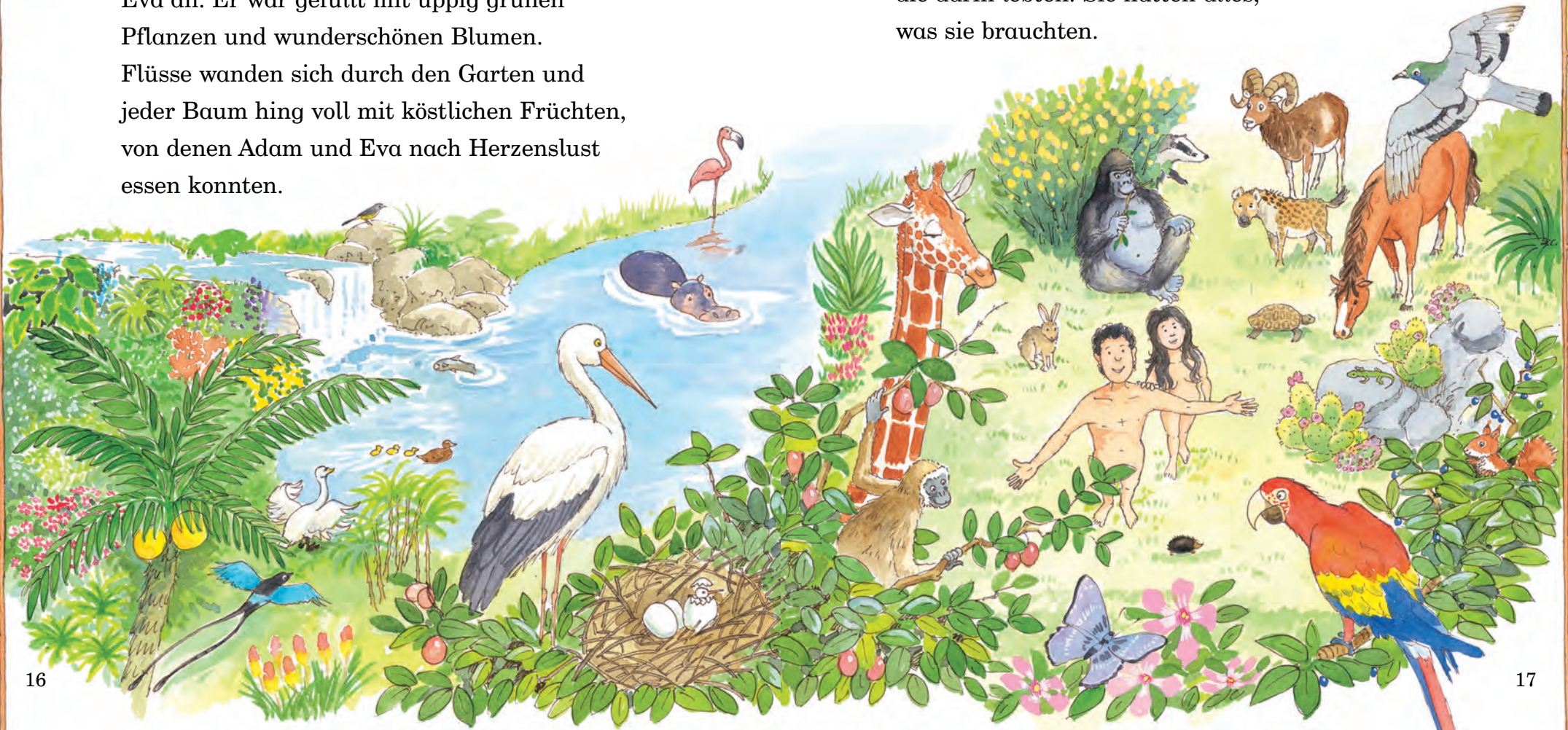
1. MOSE (GENESIS): 2-3

Dann legte Gott einen Garten für Adam und Eva an. Er war gefüllt mit üppig grünen Pflanzen und wunderschönen Blumen.

Flüsse wanden sich durch den Garten und jeder Baum hing voll mit köstlichen Früchten, von denen Adam und Eva nach Herzenslust essen konnten.

So viele verschiedene Tiere lebten in dem Garten, dass Adam Stunden damit zubrachte, jedem einen Namen zu geben: Gecko, Gibbon, Giraffe, Gorilla, Hase, Heuschrecke, Hyäne.

Adam und Eva lebten glücklich im Garten Eden, sorgten sich um ihn und die Tiere, die darin lebten. Sie hatten alles, was sie brauchten.



In der Mitte des Gartens wuchs ein besonderer Baum: der Baum des Wissens. Gott erklärte, dass sich dieser Baum von den anderen unterschied.

„Die Früchte dieses Baumes dürft ihr nicht essen“, warnte Gott Adam und Eva.

„Alle anderen Früchte sind für euch, aber wenn ihr von diesem Baum esst, wird etwas Schlimmes passieren.“

Und Adam und Eva taten, wie ihnen gesagt wurde.

Aber es gab eine listige Schlange im Garten Eden, die Eva einen Streich spielen wollte.

